

4. Oktober 2018

WICHTIGE MEILENSTEINE FÜR EINE ERFOLGREICHE „BIG-BANG“-MIGRATION IM NOVEMBER 2021

Einleitung

Durch das T2/T2S-Konsolidierungsprojekt, das im November 2021 seinen Betrieb aufnimmt, wird sich künftig der Zugang zu Services für Transaktionen in Zentralbankgeld für die Teilnehmer (Banken und Nebensysteme) verändern. Im heutigen System kann das einzelne TARGET2-Konto genutzt werden, um Zentralbankgeschäfte durchzuführen, die Mindestreserveanforderungen zu erfüllen und den Individualzahlungsverkehr/Nebensystemverrechnung abzuwickeln. Mit der Vollendung des T2/T2S-Konsolidierungsprojekts wird der Zugang zu Services für Transaktionen in Zentralbankgeld künftig über ein zentrales Geldkonto (Main Cash Account – MCA) erfolgen, das im zentralen Liquiditätsmanagement (Central Liquidity Management – CLM) eröffnet wird. Der Individualzahlungsverkehr und die Nebensystemverrechnung in der RTGS-Komponente werden somit von den Zentralbankoperationen der Kreditinstitute (d. h. von allen Interaktionen mit der jeweiligen Zentralbank) und anderen Zentralbankleistungen, wie der Verwaltung von Währungsreserven und ständigen Fazilitäten, die im zentralen Liquiditätsmanagement angesiedelt sind, getrennt.

Aufgrund der tiefgreifenden Veränderungen, die mit der T2/T2S-Konsolidierung verbunden sind, sollen die Teilnehmer die Anpassungen an die neuen Dienstleistungen des Eurosystems priorisieren und sicherstellen, dass diese zeitlich abgestimmt und über alle nationalen Nutzergemeinschaften hinweg zur geplanten Inbetriebnahme bereit sind.

Da das T2/T2S-Konsolidierungsprojekt im Wege eines „**Big Bang**“ umgesetzt wird (d. h. Abschaltung der bisherigen TARGET2-Gemeinschaftsplattform und gleichzeitige Inbetriebnahme des neuen T2-Services), ist die enge Überwachung und Zusammenarbeit der Zentralbanken und ihrer jeweiligen Bankengemeinschaft eine wesentliche Erfolgsvoraussetzung für einen termingerechten Go-live des T2/T2S-Konsolidierungsprojekts.

Damit sichergestellt ist, dass die gesamte TARGET2-Nutzergemeinschaft am Tag der Inbetriebnahme im November 2021 in der Lage ist, die Migration durchzuführen, überwacht das Eurosystem die Einhaltung des Zeitplans durch die Zentralbanken und deren Bankengemeinschaften. Vor diesem Hintergrund werden den zuständigen Lenkungsorganen Informationen zum Projektfortschritt übermittelt, um so dem

größten Risiko zu begegnen, dass einzelne Teilnehmer die Umstellung zum vorgesehenen Migrationswochenende nicht bewerkstelligen können.

Jeder TARGET2-Teilnehmer ist dafür verantwortlich, die eigene Migrationsbereitschaft zu gewährleisten und einen eigenen Anpassungsplan für die termingerechte Inbetriebnahme des T2-Services zum Go-live-Datum zu erstellen.

Die nachstehenden wichtigsten Projektmeilensteine sind im Zuge der internen Anpassungsplanung von der Nutzergemeinschaft zu beachten. Auf diese Weise lässt sich gewährleisten, dass alle Teilnehmer bis zum Tag der Inbetriebnahme des T2/T2S-Konsolidierungsprojekts migrationsbereit sind. Auf Probleme beim Erreichen dieser Meilensteine sollte frühestmöglich hingewiesen werden. Jeder Teilnehmer sollte seine jeweilige Zentralbank mit allen wichtigen Informationen versorgen, und zwar Informationen zur Umsetzung seiner Anpassungsmaßnahmen und zu potenziellen Risiken und Problemen, die letztlich die planmäßige Inbetriebnahme des T2/T2S-Konsolidierungsprojekts gefährden könnten.

Meilenstein		Frist
1.	Aufsetzen des T2/T2S-Konsolidierungsprojekts <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer benennen Projektleitung, setzen das Projekt auf (Zuweisung von Ressourcen, benötigtes Budget) und beginnen mit der Auswirkungsanalyse 	Dezember 2018
2.	Start der internen Anpassungen/Analyse <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer beginnen mit der detaillierten Analyse bezüglich der Auswirkungen auf den Geschäftsbetrieb und die technischen Voraussetzungen, um ihre IT-Systeme und -Prozesse an den neuen T2-Service anzupassen 	März 2019
3.	Beauftragung eines Netzwerkdienstleisters <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer wählen und beauftragen einen Netzwerkdienstleister und schließen einen entsprechenden Vertrag 	Juli 2020
4.	Abschluss der Software-Entwicklung für die jeweils notwendigen T2-Anpassungen <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer schließen interne Entwicklungsarbeiten zur Anpassung ihrer IT-Systeme und -Prozesse an T2 ab, sodass mit internen Tests begonnen werden kann. 	Oktober 2020
5.	Abschluss der internen Tests im Vorfeld der Ende-zu-Ende-Test mit dem Markt <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer schließen interne Tests ab - Teilnehmer konfigurieren ihre Netzwerkanbindung 	Dezember 2020

6.	<p>Abschluss der Tests zur Netzwerkanbindung und Einleitung von Ende-zu-Ende-Tests mit dem Markt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer schließen Tests zur Netzwerkanbindung in der Testumgebung ab und beginnen mit Nutzertests 	März 2021
7.	<p>Abschluss der Nutzertests (einschließlich Nutzer- und Migrationstests)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer schließen Nutzertests und Zertifizierungstests nach Vorgaben des Eurosystems ab - Teilnehmer sind bereit, die Migrationsmaßnahmen in der Produktionsumgebung zu starten 	September 2021
8.	<p>Abschluss der vertraglichen und rechtlichen Anpassungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer schließen die notwendigen vertraglichen und rechtlichen Anpassungen ab 	September 2021
9.	<p>Schulung der Mitarbeiter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer schließen interne Schulungen für Test und Betrieb ab 	September 2021
10.	<p>Anpassung der Betriebsabläufe beendet</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer beenden die Anpassung der Betriebsabläufe 	September 2021
11.	<p>Durchführung von Migrationsmaßnahmen in der Produktionsumgebung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer führen in der Produktionsumgebung die Migrationsmaßnahmen gemäß Migrationsplan durch und erstellen die Referenzdaten (z. B. Nutzer, Zugriffsrechte usw.) 	1. Oktober 2021
12.	<p>Abschluss der Migrationsmaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer schließen die Vorbereitungen für die Migration ab, sodass die Inbetriebnahme erfolgen kann 	5. November 2021
13.	<p>Inbetriebnahme des T2-Services (erster Geschäftstag)</p>	22. November 2021